

Offene Fragen?

Für offene Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Unter dieser Rufnummer können Sie gerne einen Gesprächstermin vereinbaren:

Sekretariat:

Frau Salomon: 0208-455-4000

Ansprechpartnerinnen vor Ort sind Frau Kooymans und Frau Lentes.

Ein Wort zur Verbindung:



Wilhelm-Busch-Schule &



Erich Kästner-Schule

Die beiden Klassen an der Erich Kästner-Schule, die Kinder mit dem Unterstützungsbedarf „Sprache“ fördern, sind der Wilhelm-Busch-Schule angegliedert. Dies ist deshalb sinnvoll, da bei bestimmten schulischen Entwicklungen sowohl ein Wechsel in die Regelschule als auch zur Wilhelm-Busch-Schule stattfinden kann.

Generell kann gesagt werden, dass wir am Schulleben der Erich Kästner-Schule teilnehmen (Feste, Veranstaltungen etc.), organisatorisch jedoch der Wilhelm-Busch-Schule angegliedert sind.

Schulische Förderung für Kinder mit dem Unterstützungsbedarf

„Sprache“



Sprachförderung durch die
Wilhelm-Busch-Schule in der
Erich Kästner-Schule

Bei Ihrem Kind wurde der **Unterstützungsbedarf „Sprache“** festgestellt?

Diese Möglichkeiten der Förderung im schulischen Bereich gibt es:

- Beschulung in einer sogenannten Integrativen Lerngruppe (ILG). Die Kinder erhalten an einer Grundschule innerhalb der Grundschulklasse eine Förderung.
- Beschulung in einer der Sprachheilklassen der Wilhelm-Busch-Schule (WB) in Kooperation an der Erich Kästner-Schule (EKS). In dieser Klasse lernen nur Kinder mit dem Unterstützungsbedarf „Sprache“ zusammen.

In diesem Flyer möchten wir Ihnen die Arbeit in den Sprachförderklassen (im Moment gibt es zwei Klassen) an der Erich Kästner-Schule vorstellen.

Die Rahmenbedingungen

- Kleine Lerngruppen
- Förderung entsprechend den Rahmenrichtlinien der Grundschulen (zielgleiche Förderung)
- Berücksichtigung und Förderung sprachlicher Beeinträchtigungen im Unterricht
- Sprachförderung in Kleingruppen (Besonderer Augenmerk auf dem Schriftspracherwerb)
- Mit Therapie- und Fördermaterialien ausgestattete Klassenräume
- Anschluss an das System der Regelgrundschule

Pädagogische und fachliche Aspekte

Pädagogische Aspekte:

- Hohe Akzeptanz der sprachlichen Äußerungen der Kinder untereinander
- Mehr Redebeteiligung durch eine kleine Lerngruppe
- Enge Zusammenarbeit mit Sprach- und Ergotherapeuten
- Altersgemischte Lerngruppen

Fachliche Aspekte:

- Einsatz eines fundierten Konzeptes zum Lesen und Schreiben lernen (Kieler Leseaufbau)
- Besonderer Schwerpunkt auf der Förderung auditiver Fähigkeiten (gerade in Bezug auf den Schriftspracherwerb)
- Gezielte Begriffserweiterung in Verbindung mit Unterrichtsthemen
- Augenmerk auf die Aussprache (Anbahnung von Lauten)